

liegenden Schotter und staunte nicht wenig, als ich nach langem Herumstochern mit einem dünnen Stecken ein *Cossus*-♀ in Händen hatte. Ich konnte nicht entdecken, wie und warum das Tier den Weg unter die Schwelle fand. Sein Leib war prall von Eiern und die Flügel bestanden nur noch aus den Hauptadern. Alles andere war abgewetzt durch das Schwirren zwischen Stein und Eisen. Ohne mein Dazutun wäre dieser Falter nie zu einer richtigen Eiablage gekommen. Die Eier waren befruchtet.

CÜRTEŒ, Frankfurt a. M.-Schwanheim.

Jahresbericht des Sudetendeutschen Entomologenbundes für das Jahr 1940

nebst wichtigeren Nachträgen aus den vorhergehenden Jahren.

Erstattet vom Vereinsleiter

Studienrat *Josef Michcl*, Böhmisoh-Leipa.

(Fortsetzung von Seite 204.)

Restliche Gruppen.

Nola strigula Schiff. 27. 5. 38 Bodenbach, Schäferwand, ein Falter, WÜRL; 28. 6. 40 Thammühl, JAKOWITZ.

Nola confusalis HS. 6. 5. 40 Thammühl, MICHEL; 30. 4. 39 Donnersberg, SÜSSNER.

Sarothripus degenerana Hb. ex larva 18. 7. 31 ein Falter, Biela bei Bodenbach. WÜRL.

Dysauxes ancilla L. 14. 7. 40 Tschernosek bei Leitmeritz, BENDEL.

Rhyparia purpurata L. 20. 9., 2. 10. 40 Mickenhaner Stein, einige kleine Raupen auf Schafgarbe, MICHEL.

Arctia aulica L. 31. 3. 40 Raupen in Schluckenau gefunden, FIEDLER.

A. casta Esp. 40 erwachsene Raupen Mitte August 1939 in der Umgebung von Teplitz geleuchtet zwischen 21 Uhr 30 und 23 Uhr, LEHNERT, SÜSSNER; 1939 Raupen am Borschen bei Bilin in der Nähe von Kautz, KÖNIG.

Coscinia striata L. 19. 7. 40 Kummer, LEHNERT.

C. cribrum L. 30. 7. 33 und 23. 7. 39 Kummer, LEHNERT.

Miltochrista miniata Forst. 11. 7. 38 Kummer, LEHNERT.

Oeonistis quadra L. 23. 7. 40 Bensen, SCHICHT.

Lithosia deplana Esp. 20. 7. 40 Bürgstein, ZENKER.

L. griseola Hb. 16. 7. 27 Bieberklamm bei Wernstadt, ein Falter, Dr. KESSLER.

L. sororcula Hufn. 8. 6. 40 Tschernosek bei Leitmeritz, BENDEL.

Zygaena ephialtes L. 5. 8. 40 Bösig bei Böhmisches-Leipa, ein Männchen, Stammform, SCHIFFNER; 7. 8. 40 Bösig, Stammform, MICHEL K.

Z. carniolica Scop. Ein neuer Fundort in Nordböhmen zwischen Bösig und Hühnerwasser 7. 32, 1. 8. 35, 4. 7. 37 LEHNERT; 21. 7. 40 Bösig, JAKOWITZ.

Ino pruni Schiff. 14. 7. 40 Rosenberg bei Windisch Kamnitz, RAUCH.

I. statices L. 14. 6. 31 und 24. 7. 38 und Mitte Juli, zahlreich, Kummer, LEHNERT.

Pachytelia unicolor Hufn. Leere Säcke am Kottowitzer Berge bei Haida und in Rehdöfel, MICHEL.

Epichnopteryx pulla Esp. 25. 4. 40 Habsteiner Moor, Massenflug am späten Nachmittag, MICHEL.

Hepialus fusconebulosus De Geer. Juli 1938 am Südhang des Spitzberges bei Gottesgab im Eizgebirge, URBAN, Neufund!

A b e r r a t i o n e n .

Pieris brassicae L. Eine Übergangsform zu ab. *nigronotata* Jach., ein Männchen, bei dem auf dem linken Vorderflügel der schwarze Fleck sehr stark auf die Oberseite durchschlägt, 21. 5. 40 Tetschen, Dr. ZIMMERMANN.

Euchloe cardamines L. ab. *immaculata* Pabst. 31. 4. 30 ein Männchen, Bensen, SCHICHT.

C. hyale L. Ein Männchen 6. 8. 40 Leimgruben bei Bösig; MICHEL, K. fand einen merkwürdigen Falter. Die Zeichnung ist normal, der Falter ist frisch, nicht etwa ausgebleicht, er macht den Eindruck eines Albinos. Färbung der Oberseite: Grundfarbe der Vorderflügel weiß mit schwacher grüner Bestäubung an der Wurzel; Grundfarbe der Hinterflügel blaßgelb, die Makeln der Hinterflügel deutlich violettblau, das Analfeld der Hinterflügel ist blau überstäubt. Färbung der Unterseite: Vorderflügel: Wurzelfeld und Flügelmitte blaßgelb, Saum und Apikalfeld in der Ausdehnung der schwarzen oberseitigen Apikal- und Saumzeichnung blaugrau gefärbt, stark kontrastierend gegen die blaßgelbe Färbung von Wurzel- und Mittelfeld; Hinterflügel blaßgelb.

C. hyale L. Weibchen, 7. 8. 40 Leimgruben bei Bösig, Grundfarbe völlig weiß, alle Zeichnungen normal, MICHEL K.

C. hyale L. Männchen ab. *uhli* Kovats, 6. 8. 40 Leimgruben bei Bösig, MICHEL K.

C. hyale L. ab. *apicata* Tutt. 6. 8. 40 Leimgruben bei Bösig, MICHEL K.

Pieris napi L. ab. *posteromaculata* Rev. Hinterflügel mit sehr deutlichem schwarzen Punkt im Saum, Juli 1940 Warnsdorf, MICHEL K.

Limenitis sibilla L. Ein Falter oberseits zeichnungslos schwarz, 1939 Donnersberg im Böhmischem Mittelgebirge, KÖNIG.

Argynnis aglaia L. Ein ganz schwarzes Weibchen, 23. 7. 40 Habsteiner Moor, NICKEL.

Melitaea athalia Esp. URBAN fand im Juli 1937 ein Stück, das auf der Oberseite der Vorderflügel die *corythalia*-Form, auf der Oberseite der Hinterflügel die *navarina*-Form und auf der Unterseite aller Flügel die *hertha*-Form zeigt.

Epinephele jurtina L. Ein Falter mit unregelmäßigen weißen Flecken, 21. 7. 40 Bösig, JAKOWITZ.

Chrysophanus virgaureae L. Ein weißes Männchen, 3. 8. 40 Leimgruben bei Bösig, MICHEL K.

Lycaena eumedon Esp. Ein Weibchen mit je einem weißen Fleck auf dem linken Vorder- und Hinterflügel 7. 8. 40 Bösig, MICHEL K.

Hesperia malvae L. ab. *taras* Bergstr. 3. 6. 40 Habsteiner Moor, MICHEL.

Dilina tiliae L. ab. *brunnea* BARTEL. Ein Weibchen am Fuße einer Büke, 3. 6. 40 Rhdörfel, SCHIFFNER; ein Weibchen am Fuße eines Bergahorns, 10. 6. 40 Böhmisches-Leipa, MICHEL.

Lophopteryx camelina L. ab. *giraffina* Hb. 22. 5. 40 Böhmisches-Leipa, MICHEL.

Mamestra persicariae L. ab. *unicolor* Stgr. 8. 7. 40 Böhmisches-Leipa, MICHEL.

Hadena monoglypha Hufn. ab. *infusata* White. 20. 7. 40 Bensen, HUDECKA.

Nonagria typhae Thbg. ab. *fraterna* Tr. ex larva 9. 40 Bensen, RAUCH.

Taeniocampa stabilis View. ab. *rufa* Tutt. 8. 4. 40 Krischwitz, BENDEL.

Plusia interrogationis L. ab. *ignifera* Warr. 1935 Salmtal bei Bärtingen im Erzgebirge, URBAN.

Euclidia mi Cl. ab. *ochrea* Tutt. 14. 5. 40 Bensen, HORN.

Codonia pendularia Cl. ab. *linearia* Lambill. 28. 5. 40 Bürgstein, ZENKER, Mittelschatten der Vorderflügel sehr deutlich.

Anaitis plagiata L. ab. *tangens*. 30. 8. 38 Algersdorf bei Bensen, LEHMANN.

Lygris testata L. var. *insulicola* Stgr. Diese Form wurde am 31. 8. 33 zum ersten Male im Aberthamer Hochmoor im Erzgebirge aufgefunden. Im Jahre 1937 neuerdings auch auf dem Hochmoor am Spitzberge bei Gottesgab im Erzgebirge, hier aber sehr vereinzelt. Diese Falter sind sehr schwer zu fangen, da sie sehr schnell fliegen. Die Form ist ober- und unterseits gänzlich schwarzbraun, URBAN.

Larentia bilineata L. ab. *infusata* Gmpbg. Ein Falter mit vollständigem schwarzen Mittelband der Vorderflügel, 1940 Böhmisches-Leipa, MICHEL.

L. sordidata F. Im hohen Jeschkengebirge sehr zahlreich, eine

Zucht 1940 ergab folgende Formen: ab. *cinereata* Prout, ab. *obliterata* Prout, ab. *fuscoundata* Stgr., ab. *obscura* Peyer, ab. *tricolorata* Schrk., ab. *constricta* Strand, ab. *lucifasciata* Meves, ab. *roseolivacea* Schaw., ab. *albonigrata* Nitsche, Bilek.

Abraxas marginata L. ab. *nigrofasciata* Schöyen. 5. 6. 40
Krischwitz, BENDEL.

Angerona prunaria L. ab. *sordidata* Fueßl. Ein typisches Stück, 1. 7. 38 Lindenau, LISSNER.

Hibernia leucophaearia Schiff. ab. *merularia* Weym. Ein Männchen 7. 4. 39 Teplitz, SÜSSNER.

Amphidasis betularia L. ab. *doubledayaria* Mill. Ein schwarzes Weibchen, 8. 7. 40 Bensen, RAUCH.

Boarmia repandata L. ab. *nigricata* Fuchs und ab. *conversaria* Hb. Mit dem Massenaufreten dieser Art wurden auch die genannten Aberrationen öfters gefunden 27. 6. bis 12. 7. 40 Böhmisch-Leipa, MICHEL.

B. consortaria F. ab. *consobrinaria* Bkh. 10. 6., 29. 6. 40 Böhmisch-Leipa, MICHEL; 16. 6. 40 Krischwitz, BENDEL.

B. crepuscularia Hb. Ein ganz schwarzes Weibchen, 28. 4. 40 Rumburg, H. LUMPE.

Perconia strigillaria Hb. Ein Weibchen, Grundfarbe rein weiß, sehr schwache braune Bestäubung aller Flügel. Linien normal, ähnlich der Form ab. *cretaria* Ev. aus Südost-Rußland, 19. 6. 40 Krischwitz, BENDEL.

Arctia caia ab. *lutescens* Tutt. ex larva 1940, ein Männchen aus eingetragenen Raupen, Seifhennersdorf bei Warnsdorf, GOLBS.

Zygaena purpuralis Brün. ab. *pluto* O. Am Südhang des Spitzberges bei Gottesgab im Erzgebirge, URBAN.

Z. purpuralis Brün. ab. *interrupta* Stgr. An derselben Stelle, URBAN.

Z. achilleae Esp. ab. *confluescens* Dziurz. An derselben Stelle, URBAN.

Z. meliloti Esp. ab. *stenzi* Fr. Kombiniert mit Konfluenz aller Flecken, 1940 Spitzberg bei Gottesgab, URBAN.

Z. meliloti Esp. Flecke schwarzbraun statt rot, 20. 6. 40 Bürgstein, ZENKER.

Z. trifolii Esp. ab. *minoides* Selys. 17. 6. 40 Bensen, HUDECKA; ab. *orobi* Hb. Am Spitzberg bei Gottesgab, URBAN.

Z. lonicerae Scheven. 2 Falter mit Konfluenz von Fleck 2 und 4 und 5 Spitzberg bei Gottesgab, URBAN.

Z. carniolica Scop. Hinterleib mit zwei roten Ringen, 7. 8. 40 Bösig, MICHEL, K.

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1941-1942

Band/Volume: [55](#)

Autor(en)/Author(s): Michel Josef

Artikel/Article: [Jahresbericht des Sudetendeutschen Entomologenbundes für das Jahr 1940 229-232](#)